

LESESOMMER RHEINLAND-PFALZ

ABENTEUER BEGINNEN IM KOPE

Presseinformation



Landeshauptstadt
Mainz

Lesesommer 2020

Preisverleihung

Montag, 7. September 2020,

14.00 Uhr



Bibliotheken der Stadt Mainz
Öffentliche Bücherei – Anna Seghers

Pressetermin

Montag, 7. September 2020, 14.00 Uhr, Öffentliche Bücherei – Anna Seghers, Bonifaziustürme

„Abenteuer beginnen im Kopf“ - Preisverleihung zum Lesesommer Rheinland-Pfalz 2020

Marianne Grosse, Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Mainz

Thomas Busch, Vorsitzender der Mainzer Bibliotheksgesellschaft e.V.

Dr. Stephan Fliedner, Kulturamtsleiter und Direktor der Bibliotheken der Stadt Mainz

Kristina Niedermüller, Bereichsleiterin Bibliothekspädagogik

„Das sooo schön glückliche Ende.“ - Zahlen und Fakten

371 Kinder und Jugendliche – die absolute Spitze in 13 Jahren Lesesommer machten mit, 44% davon Jungen. Gelesen haben sie insgesamt 2.422 Bücher. „Die Geschichte ist insgesamt sehr gut geschrieben. Ich und mein Papa sind ganz begeistert von ihr.“ Mit dieser Meinung war die Zehnjährige scheinbar nicht alleine, denn 261 Sommerleserinnen und Sommerleser haben mindestens drei Bücher gelesen. Sie dürfen sich über ein Lesesommer-Zertifikat freuen, an 100 unter ihnen verlosen wir heute einen der tollen Preise. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und können ihren Preis in der Bücherei abholen.

Stärkste Lese-Altersgruppe war nach wie vor die der Acht- bis Neunjährigen mit 133 Leserinnen und Lesern. Auch im Lesesommer 2020 kamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Schultypen, wobei die Grundschülerinnen und Grundschüler weiter mit 115 Mädchen und Jungen an der Spitze stehen.

„Er ist gar nicht gereist, alles war ausgedacht.“ – Lesesommer in Zeiten von Corona

„Trotz der Corona-Einschränkungen wird auch in diesem Jahr wieder der Lesesommer in der Öffentlichen Bücherei – Anna Seghers stattfinden und gibt so den leseifrigen Kindern die Möglichkeit, wie gewohnt neue, interessante und spannende Lesesommerbücher zu entdecken“, freute sich Kulturdezernentin Marianne Grosse anlässlich des Lesesommerbeginns am 22. Juni 2020. Das sommerliche Lesevergnügen lief - den Umständen der Pandemie entsprechend - weitgehend kontaktlos ab und bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine echte Alternative zur Ferienreise, Urlaub im Kopf eben.

Da keine Interviews geführt werden durften, gaben viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer wie in den Vorjahren unter www.lesesommer.de Tipps für ihre Lieblingsbücher ab. 91 Mal wurde diese Möglichkeit, über die Website des Lesesommers auch Gleichaltrige für die gelesenen Bücher zu begeistern, genutzt.

„Ohne dass ich es will, muss ich grinsen.“ - Lesesommer-Hits

Das Spektrum einer gelungenen Lesesommer-Mischung reicht von Lesestoff für Erstleserinnen und Erstleser über Skurriles, Abenteuer, Krimis und spannend geschriebene Sachbücher bis zu thematisch schwerer Kost. Unterhaltsame Ferienlektüre mit klassischen Schauplätzen (Ponyhof, Fußballplatz, Strand) steht neben Büchern abseits des Mainstreams, die neue Lesewelten erschließen. Viele der Neuerscheinungen aus dem Lesesommer-Bestand thematisieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und ihre Bedeutung für die Lebenswirklichkeit junger Menschen.

Unter über 700 interessanten Titeln – mehr als je zuvor - hatten die Sommerleserinnen und Sommerleser die Qual der Wahl und lasen querbeet – von locker-leicht bis anspruchsvoll.

Klare Favoriten bei Kindern im Lese-Einstiegsalter (bis 8) waren Tiergeschichten wie „Inki – ein Tintenfisch rennt los“ von Andreas Schlüter oder Lustiges wie „Der magische Frisör“ von Danny Beuerbach, den sich einige in den letzten Wochen vielleicht in der Realität gewünscht hätten. Auch Ferienabenteuer standen hoch im Kurs, sei es die „Klassenreise an die See“ von Heike Wiechmann oder der Zeltplatzkrimi „Aufstand des Schlammosaurus“ von Nicolas Gorny. Manche nahmen sich auch „Land unter... bei Samuel“ von Susanne Weber zum Vorbild: In dieser Schulgeschichte erfindet „Kiaras Klasse den Mach-Mittwoch... wo immer was für die Umwelt gemacht wird“, wie eine Leserin positiv anmerkte.

Die Älteren griffen wie in den Vorjahren am liebsten zu spannenden Krimis wie „Das Apfelkuchengeheimnis“ von Juliane Breinl oder zu witzigen Familiengeschichten wie „Fünf sind sechs zu viel“ von Anja Hitz. Mit „Matti und Max“ von Sandra Lehmann erlebten sie Reiseabenteuer in New York oder auf Kreta, die Science-Fiction-Reihe „Kepler 62“ von Timo Parvela entführte gar in fremde Galaxien.

Jugendliche bevorzugten weiterhin Krimis wie „Julibraut“ von Monika Feth, Fantasyromane wie „Spiel um dein Schicksal!“ von Stella A. Tack und – voll im gesellschaftlichen Trend – Titel wie „Weltverbessern für Anfänger“ von Stepha Quitterer.

Eiscreme, Klettern, Minigolf - Sponsorinnen und Sponsoren

Ein erfolgreicher Lesesommer mit rundum zufriedenen Leserinnen und Lesern – das wäre nicht möglich ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Sponsorinnen und Sponsoren!

Maßgebliche Unterstützung erhält die Bücherei in bisher jedem Lesesommer von der Mainzer Bibliotheksgesellschaft, ihrem Förderverein. Sie hat zum 13. Mal für die großzügige Staffelung der Bücher gesorgt und den Film „Tolles Buch!“ ermöglicht. Alternativ zur Eröffnungsveranstaltung, die wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, machte Schauspielerin Tina Kemnitz in dem Film Appetit auf die neuen Lesesommerbücher.

Buchgutscheine spendierten auch in diesem Sommer die Cardabela-Buchhandlung, die Dom-Buchhandlung, die Buchhandlung Bukafski, die Buchhandlung Nimmerland in Gonsenheim und die Buchhandlung Shakespeare & So.

Außerdem in der Tombola: Kletterpartien bei Clip n´ Climb´ und Minigolf im Volkspark, Eintrittskarten für die Druckwerkstatt des Gutenberg-Museums, das Landesmuseum, das Naturhistorische Museum, Gutscheine von WIRTH – Der Kinderladen, Fanartikel von Mainz 05 und vieles mehr...

Das Team der Öffentlichen Bücherei – Anna Seghers bedankt sich bei allen Sponsorinnen und Sponsoren für die langjährige Unterstützung des Lesesommers.

Zu Konzept und Angeboten der Kinderbücherei für Kindertagesstätten und Schulen: www.bibliothek.mainz.de

Informationen zum Lesesommer: www.lesesommer.de

**ABENTEUER
BEGINNEN IM KOPF!**

